

Die Macht der Gewohnheit ist beim Menschen eine außerordentlich große, weshalb es nur sehr schwer gelingt, dieselbe zu brechen. ...

Es ist mir heute wieder gar nicht lust im Magen! ...

In ganz kurzer Zeit. ...

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung folgender, dem hiesigen ...

Verkauf

Im neuen fast neue Nähmaschine zu verk. ...

Grude-Coak

in ganz vorzüglicher Qualität.

Sachse & Co.

Halle a.S., Magdeburgerstr. 51.

Möbel.

Ruhb. Verkauft, Galleriefranz, ...

Wische

Alle Sorten Därme!

Mehrerer größere Spiegel

verkauft zu enorm billigen Preisen.

Pianino.

neu, prächtiger Ton, als Weihnachts-

20-25 Schaf Christbäume

in 3 verschiedenen Größen, pro Schock

Bestellen und Matrassen

billig 35. Gr. Weichstr. 35.

Alle Arten Felle

zum Tragen und Lager werden

Ein Pferd, geritten und gefahren

ist zu verkaufen.

G. L. DAUBE & Co.

Central-Annoncen-Expedition

Neu! Für Weihnachten. Neu!

Die Wiedenburg's. Roman (aus dem faunmännlichen

Des Lebens Wellenschlag.

Novellen von S. Steinau.

Hotel zum gold. Löwen

zum Detail-Verkauf.

Im Verkauf kommen:

Neuhäute, Zeichen und

Preise sehr billig

und fest.

Otto Heinicke.

Vorgerichtete Arbeiten

zum Sticken, Nähen, Flicken etc.

Geldent. Gegenstände

in großer Auswahl empfehle billigst.

Für ein Museum

werden v. einem hier durchreisenden Herrn

Alterthümer

zu kaufen gesucht.

Das meiste Geld

gibt stets für getragene Kleidungs-

C. Buchholz,

Markt 26 im rothen Thurm 1 Tr.

Sophas, Matrassen,

zum Schlafen, sehr billig.

Ein bedeutende Fabrik von

Schlar, Reize und Friedenden,

Agenten resp. Provisionairen

in der Prob. Station, Thüringen

Gür Wagenbau.

Ein solch gefahrter, Leinwand-

Ein sehr guter,

solch gar nicht ge-

Für Gartenbecken und Gärten.

Ein mit schönen seltenen Blumen-

Delik am Berge.

Concerts Abend 7 1/2 Uhr

Salon-Concert

mit darauf folgendem

Ball.

ausgef. von der Hof-Schul-Abtheilung

Krause's Restaurant,

Geiststraße 27.

Reinhold, Feld u. Wüdererstr. Ecke

Geiststraße 27.

Deutsche Reichsgesellschaft!

Verband Halle a.S.

Vorstands-Wahl.

Am reich zahlreichen Erscheinern

„Euterpia.“

Dienstag den 3. Dezember im

Verband Halle a.S.

am 3. Dezember im

Turnverein „Friesen“

Montags und Donner-

Die Volkstüche

befindet sich Brunostraße 16.

Als geübte Schneiderin

in und außer dem Hause empfiehlt sich

Um

bei Veröffentlichung von Bekannt-

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt

J. Barck & Co., Halle a.S.

bedienen. Dieses Institut vertritt

Für Gartenbecken und Gärten.

Ein mit schönen seltenen Blumen-

Verloren

Ein Portemonnaie mit Inhalt im

Nottschrei aus der T. Strafe.

(Zwei nach Chapeleparc)

„Euterpia.“

Dienstag den 3. Dezember im

Verband Halle a.S.

am 3. Dezember im

Turnverein „Friesen“

Montags und Donner-

Die Volkstüche

befindet sich Brunostraße 16.

Als geübte Schneiderin

in und außer dem Hause empfiehlt sich

Um

bei Veröffentlichung von Bekannt-

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt

J. Barck & Co., Halle a.S.

bedienen. Dieses Institut vertritt

Für Gartenbecken und Gärten.

Ein mit schönen seltenen Blumen-

Verloren

Ein Portemonnaie mit Inhalt im

Nottschrei aus der T. Strafe.

(Zwei nach Chapeleparc)

„Euterpia.“

Dienstag den 3. Dezember im

Verband Halle a.S.

am 3. Dezember im

Turnverein „Friesen“

Montags und Donner-

Die Volkstüche

befindet sich Brunostraße 16.

Als geübte Schneiderin

in und außer dem Hause empfiehlt sich

Um

bei Veröffentlichung von Bekannt-

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt

J. Barck & Co., Halle a.S.

bedienen. Dieses Institut vertritt

Für Gartenbecken und Gärten.

Ein mit schönen seltenen Blumen-

Verloren

Ein Portemonnaie mit Inhalt im

Nottschrei aus der T. Strafe.

(Zwei nach Chapeleparc)

„Euterpia.“

Dienstag den 3. Dezember im

Verband Halle a.S.

am 3. Dezember im

Turnverein „Friesen“

Montags und Donner-

Die Volkstüche

befindet sich Brunostraße 16.

Als geübte Schneiderin

in und außer dem Hause empfiehlt sich

Um

bei Veröffentlichung von Bekannt-

Allen, denen

daran liegt, diese Vortheile bestimmt

Schwarze Seidenstoffe

Nachmann & Koslowski

6. Leipziger Straße 6. — Fabrik-Niederlage nur schwarzer Kleiderstoffe — vis-à-vis d. gold. Löwen.

nur deutsches Fabrikat,

Qualität, die zu tausenden von Stücken jährlich nach der Schweiz und Frankreich exportiert werden, verkaufen wir, da wir keine Steuer und sonstige Abgaben (wie die Ausländer) haben, in einzelnen Kleidern zu Original-Fabrikpreisen.

Größe Auswahl
von künstlichen Topfgewächsen
sowie **Ball-Garnituren**
in feinstem und einfachem Genre
empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste
A. Biese,
Fabrik künstl. Blumen, Steinstraße 17.

P. P. Halle a/S., den 3. December 1885.
Hiermit meiner werthen Kundschafft sowie einem geehrten Publikum zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich mit heutigen Tage
Leipzigerstraße 35
ein Schuh- und Stiefelgeschäft
eröffnet habe.
Es wird mein eifriges Bemühen sein, durch solide, preiswerthe Arbeit das Wohlwollen aller mich Beehrenden zu erwerben und zu erhalten.
Sindem ich Sie bitte, mein Unternehmen durch Ertheilen recht zahlreicher Aufträge gütigst zu unterstützen, zeichne ich Mit vorzüglicher Hochachtung
Fr. Schöbel, Schuhmachermeister.
NB. Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen werden in bisheriger solider Weise ausgeführt. Wohnung und Werkstatt befindet sich ebenfalls Leipzigerstraße 35.

J. Meincke,
Poststraße 12, Ecke der Rathhausgasse,
empfiehlt die größte Auswahl
garnirter und ungarnter Hüte
zu herabgesetzten Preisen.
Von meinem früheren Cigarren-Geschäft habe noch ca. 60,000 Stück im Preise von 2 Mille 32—110 Mark am Lager. Um damit möglichst schnell zu räumen, verkaufe dieselben
10% unter Selbstkostenpreis
(laut Rechnungsbilanz) und empfehle speciell für Weihnachten diese günstige Effecte.
General-Agent Max Reiche,
Friedrichstraße 4, dort.

Lebensversicherungs- & Ersparnis-Bank in Stuttgart.
Versicherungsstand über 237 Millionen Mk.
Banfunds 52
darunter: 9
Ertzarselbe 9
Durch die von den Versicherern ausschließlich zugewandenen Lebensschäfte (Dividenden) vermehren sich die Betheiligen auf das bedeutendste Maß. Der den Deutschen mit Recht nachgerühmte Familien Sinn findet in der während der letzten Jahrzehnte immer allgemeiner gewordenen Benutzung der Lebensversicherung seinen lebendigen Ausdruck und eben in dieser Fürsorge für Gatten und Kinder findet auch die mehr und mehr ankommende Gattin, die Sorgen um die nachträglich mit einer Lebensversicherung verbundenen zu bekämpfen, ihre volle Entfaltung; in der That giebt es kein Angebinde, das größeren und dauernden Werth hätte!
Zu weiterer Information, sowie zur unentgeltlichen Abgabe von Statuten, Antragspapieren u. dergleichen, erbiten sich die Vertreter:
In Halle a/S.: **Vintmann H. A. Dinglinger,** Weinstraße 17, Lehrer
Winkler, Schulstraße 3, **G. W. Kirchner,** Alte Promenade 19, C. Kysow, Weinstraße 1, **Th. Düvert & Sohn,** Thorstraße 1, **Paul Pallas,** Alter Markt 20.
Emil Fieth, General-Agent, Gr. Ulrichstr. 35.
In Bitterfeld: **Lehrer Holzwig,** in Götzen **W. Hühndorf,** im Götzen **Lehrer Prossche,** in Sandberg **Lehrer Bielig,** in Merseburg **Lehrer Grosse u. Otto Kutschbach,** in Weßlin **H. Wolters,** Kaufmann.

Kunstgewerbe-Verein.
General-Versammlung
am Donnerstag den 3. December 1885, Abends 8 Uhr
im Saale des Café David.
Tagesordnung:
1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Abänderungsvorschlag zu § 15 der Vereinsstatuten, die Einberufung der Generalversammlungen betreffend.
4. Vortrag des Herrn Professor Dr. Gosehes „Geschichte der Tapete“.
5. Ausstellung der Entwürfe zu einem Titelblatt für das Verzeichniß der W. Reichel'schen Monumente und Bericht der Preisjur. 6. Ausstragung der zwei Monatsfontanellen:
a) zu einem Gorbroschneider,
b) zu einem Rufbaumbüffel.
Halle a/S., den 24. November 1885.
Der Vorstand, Prot. Dr. Heydemann.

Die General-Versammlung des Kunst-Vereins
findet Sonnabend den 5. December, Nachmittags 3 Uhr im Stadt-Gymnasium statt und werden die Mitglieder dazu ergebenst eingeladen.
Tages-Ordnung: 1. Bericht der Rechnungslegung, 2. Wahl von 2 Vorstandsmitgliedern, 3. Verlosung der Bilder. Der Vorstand.

Für Zuckerfabriken.
Große trockene Lagerräume an der Schiffsale (Stette) und an der Bahn mit Schienenverbindung.
August Mann, Halle a/S., Producten und Expedition.

Von Freitag früh ab
heßen große und kleine, sowie auch feine fette
Landschweine
zum Verkauf bei **C. Birke** in Giebichenstein, Brunnenstr. 55.

Restaurant zum Kapuziner
Großes, elegantes Verkehrslocal I. Ranges
alte Promenade 5.
Seit Eröffnung obigen Restaurants und halte die großen, prächtigen, rauchfreien Räume genützlichem Besuche bestens empfohlen.
Ganz exquiste und doch billige Küche in großer Auswahl.
Vorzügliches Münchener Pilsenerbräu à Glas 25 Pfg.
Kapuziner Bräu, ein reines und sehr malzreiches echtes Bayersches Bier à Glas 0,4 Liter 18 Pfg.
Preiswerthe Weine. Billards.
Aufmerksame Bedienung.
Sie bitten, meinem Unternehmen Ihre Unterstützung zu gewähren, zeichne
Halle, den 1. December 1885.
G. Schliske.

Ida Böttger, Gr. Steinstraße 60.
Als Neuheiten empfehle:
Süßfeine Altdutsche Bettdecken.
" Altdutsche Thegedecke.
" Altdutsche Tischgedecke.
" Altdutsche Tischläufer.
" Altdutsche Bufftedecken.
" Altdutsche Servir-Tischdecken.

Montag den 7. December, Abends 7 Uhr im Volksschulsaale
III. Abonnement-Concert
Fr. Dyna Beumer, Königl. Niederl. Hofsängerin aus Brüssel,
Fr. Zélie Moriamé, Hofpianistin aus Brüssel,
Herr Jules de Swert, Kammervirtuos, Königl. Concertmeister
Nummerirte Plätze à 3,50 Mk. in Köstler's Buch- u. Musik-Handlung
Unnummerirte „ à 2,00 „ (Meyer & Stock), Poststraße 9.
Während der Musikstücke bleiben die Thüren geschlossen.
F. Voretzsch.

Neues Theater.
Donnerstag den 3. December
Grosses Extra-Concert
des Halle'schen Stadtorchesters
unter Mitwirkung des 12jährigen Violinisten Gustav Adam
aus Darmstadt.
Programm.
I. Theil. 1. Oub. u. Op. Jeßonda v. Spohr. 5. L'Arlesienne. Suite v. G. Bizet.
2. Serenada v. Moszkowski. 6. Concert-Dub. Adur v. S. Rieg.
3. Canzone für Violine v. Hoff. 7. Scene de Ballet, für Violine v. Beriot.
(Gustav Adam). (Gustav Adam).
4. Tambüder aus „Die Walfraue“ von 8. Polonaise II. Eclair v. Fr. Liszt.
H. Wagner. 9. Zwei stäubige Tänze v. Dvorak.
Billets, 3 Stück 1 A, sind vorher bei den Herren Steinbrecher & Jasper, Kramrod und Pappendorf zu haben.
Abonnements-Billets haben zu diesem Concert keine Gültigkeit.
Es wird gebeten, vor Schluss des II. Theiles nicht zu räumen.
Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfg.
W. Halle, Stadtmusikdirector.

Wegen dem am 7. December stattfindenden Abonnement-Concert findet der **„Recitatorische Vortrag“** der
Frau Elsa Kirchner
im grossen Saale des „Kronprinz“ nicht am 7. Dez., sondern 8. Dezbr.
Abends 8 Uhr statt.

Handwerker-Meister-Verein.
Freitag den 4. December Abends 8 Uhr
Letzte Jahresversammlung im „Café David“.
1. Vortrag von Hrn. Gymnasiallehrer Dr. Vrieger über Shakespeare's
2. Jahresbericht und Mitteilung der auscheidenden Vorstandsmitglieder.
Eingetragene Gäste haben Zutritt. Der Vorstand.

Meyer's Restaurant, Barfüßerstr. 5.
Donnerstag Fricassée von Huhn. Toepel.

Conseruator-Verein für Halle.
Donnerstag den 4. December Abends 8 Uhr
Versammlung der Mitglieder des 3., 5. und 6. Bezirks im Restaurant
„Hofenthal“, Weidenplan. — Behandlung der Beiträger.
Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

Interims-Stadt-Theater.
Donnerstag den 3. December
17. Abonnement-Vorstellung, II. Serie.
Der Schriftstellertag.
Aufspiel in 4 Acten von Heinemann.

Welt-Panorama.
Kaiser-Wilhelms-Galle.
Vollständiger
Diese Woche Belgien.
2. Abtheil. Herbst-Weite.
Karolinen- und Palau-Inseln.
Entree jede Abtheilung 20 ¢.
Kinder die Hälfte.
Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis
10 Uhr Abends.

Kyffhäuser.
Gr. Wallstr. 1. Gr. Wallstr. 1.
Täglich Vorstellung des neu engagierten
Herrn- und Damen-Spezialitäten-Per-
formals. Anfang 8 Uhr. Entree 50 ¢.
Vorverkauf à 40 ¢ in den Cigarren-
Handlungen von P. Grimm.

Im Saale „Hôtel zur Taube“
Donnerstag den 3. u. Freitag den 4. Dez.
Concert
von
Felix Lohr,
Hofvirtuos und Komponist,
unter Mitwirkung der Contra-Altsittin
und Dorytheer-Sängerin
Stan Jda Lohr.
Anfang 8 Uhr.
Billets 3 Stück 1 Mark
sowie einzeln à 40 Pfg.
sind in der Cigarrenhandlung der Herren
Steinbrecher & Jasper zu haben.
Entree an der Kasse 50 Pfg.

Böllberg.
Zu meinem Donnerstag den
3. December, Abends 8 Uhr
stattfindenden
Sarpfenjährens
erlaube ich mir hierdurch ergebenst
einzuladen
Conrad Kell.
NB. Geheirte zur freien Eins-
und Niedfahrt stehen am genannten Tage
um 7, 8 und 9 Uhr Abends am Res-
taurant „Börtenhalle“, an Weiden bereit.

Restaurant zur neuen Glode,
Hauptstr. 15.
Seit Donnerstag früh an
Pöfelknochen.
H. Hier von G. & H. Schulze,
a. Glas 13 ¢ F. W. Franke.